

**Produktname: TET2 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82477**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 223.8kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	TET2
<b>Alternative Namen</b>	MDS; KIAA1546
<b>Gen-ID</b>	54790.0
<b>SwissProt ID</b>	Q6N021
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen TET2, exprimiert in E. coli.

**Hintergrund**

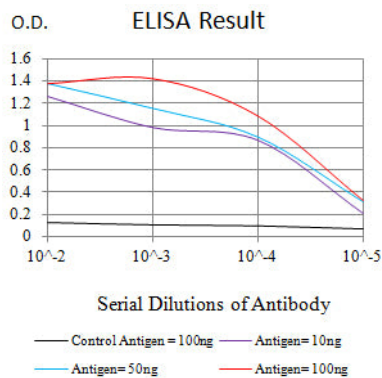
Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine Methylcytosin-Dioxygenase, die die Umwandlung von Methylcytosin in 5-Hydroxymethylcytosin katalysiert. Das kodierte Protein ist an der Myelopoese beteiligt, und Defekte dieses Gens wurden mit

verschiedenen myeloproliferativen Erkrankungen in Verbindung gebracht. Für dieses Gen wurden zwei Varianten gefunden, die unterschiedliche Isoformen kodieren.

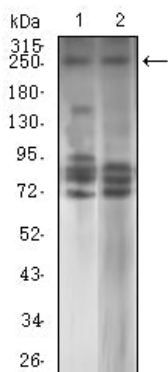
## Forschungsbereich

-

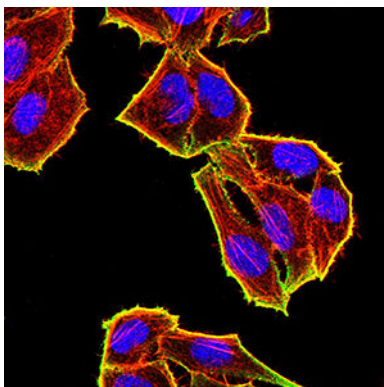
## Bilddaten



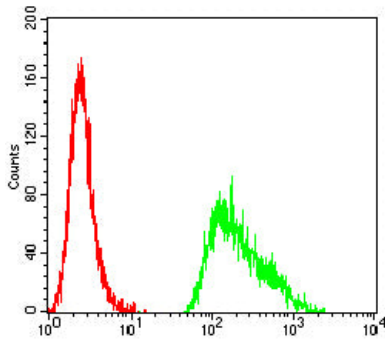
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



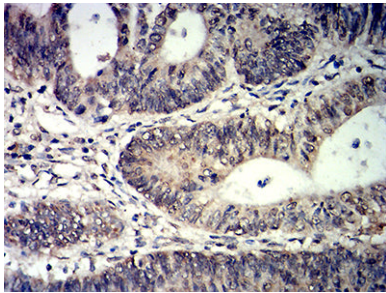
Western-Blot-Analyse mit TET2-Maus-mAb gegen HL-60 (1) und SK-N-SH (2) Zelllysate.



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb TET2 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HeLa-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb TET2 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb TET2 mit DAB-Färbung.